

Stadtnachrichten

Mitteilungen

Anzeigen

Humor

Historisches und

Aktuelles

aus dem

Erzgebirge



# Amtsblatt

Scheibenberg

mit Ortsteil

Oberscheibe

11. Jahrgang / Nummer 117

Monatsausgabe

August 2000

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 28. Juni 2000 besuchte eine 12-köpfige Gutachterkommission des Wirtschaftsministeriums unsere Stadt. Sie kam mit dem Auftrag nach Scheibenberg, unseren Antrag auf Prädikatisierung „Staatlich anerkannter Erholungsort“ hier vor Ort zu prüfen. Diese Kommission setzt sich aus Vertretern der drei Regierungspräsidien, Vertretern verschiedener Fachbehörden sowie einigen Bürgermeistern des Freistaates unter der Leitung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit zusammen. Alles Fachleute, die mit Tourismus, Gastronomie und Hotellerie sehr eng verbunden sind. Unter anderem befand sich der Bürgermeister des „Staatlich anerkannten Kurortes“ Bad Elster unter den Gästen.

Nach einer kurzen Begrüßung im Ratssaal ging es mit einigen Stadträten, der Bauamtsleiterin und dem Wanderwegewart auf zu einer Besichtigungsrunde durch unsere Stadt. Rathaus, Apotheke, Heimatmuseum, Apothekeninnenhof mit kleinem Café, St.-Johannis-Kirche mit kurzer Führung durch Pfarrer Schmidt-Brücken, Turnhalle, Schulgelände, Amtsgerichtshof, Petersburg, Marktplatz, Café am Markt, Sächsischer Hof – das war die kleine Runde, die wir zu Fuß zurücklegten. Die Gäste waren von der Struktur der planmäßig angelegten Stadt, den Innenhöfen, die zum Verweilen einladen, den Bürgerhäusern, unseren Denkmälern, der Kirche und vielen anderen sehr beeindruckt. Vor allem staunten sie über die Vielfältigkeit der Gastronomie hier in Scheibenberg.

Im Anschluss fuhren wir in Richtung Brünlas, besichtigten die Teichwirtschaft der Familie Wiesner mit den verschiedenen Möglichkeiten der touristischen Nutzung, zeigten unsere neuen Wohngebiete Am Regenbogen und Schwarzbacher Weg und versäumten natürlich nicht unseren Ortsteil Oberscheibe zu präsentieren. Der schmucke Ortsteil und die Besichtigung der Brauerei Fiedler, unter der Leitung des Braumeisters persönlich, fanden sehr guten Anklang. Während der Fahrt verwiesen wir natürlich immer wieder auf weitere markante Punkte in Scheibenberg.



Unser Sportlerheim – Seine Renovierung ein Beispiel gut funktionierender Zusammenarbeit zwischen Pächterin, Sportverein und Stadt.

## Infos

Achtung! Bilder in Farbe!  
Sie können das Amtsblatt (Auszüge)  
im Internet unter folgender Internet-  
Adresse finden:  
[www.id-e.de/Amtsblatt-Scheibenberg](http://www.id-e.de/Amtsblatt-Scheibenberg)

Formulare

## Aus unserem Inhalt

Arzttermine, Jubiläen .....	S. 2
Feuerwehrdienst Oberscheibe, Sitzungstermine .....	S. 3
Nachrichten Ortsteil Oberscheibe .....	S. 4
Stadtverwaltung – Hauptamt informiert .....	S. 5
Veranstaltungen, Termine .....	S. 6
Vereinsnachrichten .....	S. 7
Bekanntmachungen .....	S. 10
Stadtnachrichten .....	S. 11
Anzeigen, Termine .....	S. 12

# WER ZUERST LIEST, WEISS ZUERST.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst - August -



- |                 |  |                                       |
|-----------------|--|---------------------------------------|
| 24.07. - 03.08. | SR Dr. med. Klemm<br>Tel. (03 73 49) 82 77   | Scheibenberg,<br>Elterleiner Straße 3 |
| 04.08. - 06.08. | Dipl.-Med. Weiser<br>Tel. (03 73 44) 84 70   | Crottendorf,<br>Salzweg 208           |
| 07.08. - 17.08. | Dipl.-Med. Lembcke<br>Tel. (0 37 33) 6 50 79 | Schlettau,<br>R.-Breitscheid-Str. 3   |
| 18.08. - 20.08. | Dr. med. Herrmann<br>Tel. (0 37 33) 6 50 50  | Schlettau,<br>Pestalozzistr. 3        |
| 21.08. - 24.08. | Dipl.-Med. Lembcke<br>Tel. (0 37 33) 6 50 79 | Schlettau,<br>R.-Breitscheid-Str. 3   |
| 25.08. - 27.08. | Dipl.-Med. Oehme<br>Tel. (03 73 44) 82 61    | Crottendorf,<br>An der Arztpraxis     |
| 28.07. - 31.08. | SR Dr. med. Klemm<br>Tel. (03 73 49) 82 77   | Scheibenberg,<br>Elterleiner Straße 3 |

Wegen Urlaub bleibt die Praxis Dr. Klemm vom 07. bis 25. August geschlossen. Die Vertretung übernimmt Herr Dr. Lembcke in Schlettau, Breitscheidstr. 3, Tel.: (0 37 33) 6 50 79.

Der Wochenendbereitschaftsdienst beginnt freitags 13.00 Uhr und endet montags 7.00 Uhr. Der Nachtbereitschaftsdienst werktags beginnt montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr, mittwochs 13.00 Uhr und endet jeweils am folgenden Morgen um 7.00 Uhr.

## Mütterberatung

in der Arztpraxis von Dr. Klemm, Scheibenberg,  
Mittwoch, **02. 08. 2000, 9.00 - 11.00 Uhr**  
- Achtung, Termin wurde diesmal geändert! -



## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst - August -



- |                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| 31.07. - 06.08. | Dr. Peter Levin<br>Tel. (03 73 46) 17 77                                  | Geyer,<br>An der Pfarrwiese 56            |
| 07.08. - 13.08. | DVM G. Schnelle<br>Tel. (0 37 33) 2 68 37<br>oder (01 71) 2 33 67 10      | Schlettau/<br>OT Dörfel,<br>Dorfstraße 22 |
| 14.08. - 20.08. | Dr. Reinhold Weigelt<br>Tel. (0 37 33) 6 68 80<br>oder (01 71) 7 70 85 62 | Annaberg-Buchholz,<br>Nelkenweg 38        |
| 21.08. - 27.08. | DVM Chr. Günther<br>Tel. (0 37 33) 6 44 22                                | Schlettau,<br>Schützenhausstr. 26         |
| 28.08. - 03.09. | Dr. Rolf Meier<br>Tel. (0 37 33) 2 27 34                                  | Königswalde,<br>Fabrikstraße 4 a          |

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils um 18.00 Uhr und endet 6.00 Uhr. Er ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - August -



- |                 |   |  |
|-----------------|---|--|
| 05.08. + 06.08. | Herr ZA M. Steinberger<br>Tel. (03 73 44) 82 62   | Crottendorf, An<br>der Arztpraxis 56 D |
|                 | Frau DS Ellen Dreßler<br>Tel. (0 37 33) 5 75 47   | Schönfeld, Am<br>Sonnenhang 26         |
| 12.08. + 13.08. | Herr Dr. Th. Steinberger<br>Tel. (03 73 42) 75 25 | Cranzahl,<br>Karlsbader-Str. 35 b      |
|                 | Herr Dr. Geit Franke<br>Tel. (0 37 33) 5 31 30    | Wiesa, Str. der<br>Freundschaft 27     |
| 19.08. + 20.08. | Herr DS Armin Melzer<br>Tel. (03 73 49) 74 70     | Elterlein,<br>Hohle Gasse 4            |
|                 | Herr ZA Klaus Härtwig<br>Tel. (03 73 46) 61 92    | Geyer,<br>Altmarkt 15                  |
| 26.08. + 27.08. | Frau DS Beate Hetzel<br>Tel. (03 73 43) 26 94     | Jöhstadt,<br>Siedlung 232 M            |

Vom 02.08. bis 25.08.2000 bleibt die Zahnarztpraxis Lorenz in Scheibenberg wegen Urlaub geschlossen.

**Vertretung:** Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Steinberger, Crottendorf, An der Arztpraxis 56 D, Tel. (03 73 44) 82 62

Zusätzlich vom 21.08. bis 25.08.2000 Frau Dr. Brigitte Böhme Schlettau, Markt 24, Tel. (0 37 33) 6 50 88

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite - Verschiedenes)

## Jubiläen - August - Geburtstage



- |            |   |          |
|------------|---|----------|
| 6. August  | Friedrich Lenk, Markt 4                   | 88 Jahre |
| 7. August  | Anna Maria Ilse Kehr, Crottendorfer Str.6 | 88 Jahre |
| 9. August  | Ilse Matthias, August-Bebel-Straße 30     | 85 Jahre |
| 18. August | Herbert Georgi, Dorfstraße 11 C           | 83 Jahre |
| 13. August | Kläre Böttger, Silberstraße 36            | 80 Jahre |
| 18. August | Kurt Fischer, Bergstraße 14               | 80 Jahre |
| 16. August | Karl Merkel, Silberstraße 59              | 75 Jahre |
| 18. August | Heinz Hunger, Dorfstraße 27               | 75 Jahre |
| 20. August | Gerda Meyer, Pfarrstraße 2                | 75 Jahre |
| 2. August  | Christa Herzog, R.-Breitscheid-Str. 43    | 70 Jahre |
| 17. August | Gundula Mäuser, Schmiedegasse 1           | 70 Jahre |
| 22. August | Elise Gerda Meyer, Goethestraße 2         | 70 Jahre |
| 27. August | Edelgard Trommler, Wiesenstraße 2 B       | 70 Jahre |

## Goldene Hochzeit

- |            |                             |
|------------|-----------------------------|
| 25. August | Irmisch, Wolfgang und Maria |
|------------|-----------------------------|

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen  
Jubilaren auf das Herzlichste.*

Sehr interessiert zeigten sich die Gäste beim Erläutern unserer Strategie der innerörtlichen Gestaltung, vor allen Dingen mit Basalt und Granit in einfacher solider Art ein attraktives Bild auch zukünftig zu erhalten.

Als nächster Besichtigungspunkt stand der Sommerlagerplatz mit allgemeinen Hinweisen zum Scheibenberg, zu den Möglichkeiten und den Veranstaltungen auf diesem Platz sowie der Besichtigung der Country- und Westernhütte auf dem Programm.

Dann ging es wieder zu Fuß von der Waldandacht in Richtung Zahnsteig, an der Schutzhütte vorbei bis hinauf zum oberen Berggrundgang. Die hautnahe Natur, unser Berg, aber auch die gepflegten Wanderwege versetzten unsere Gäste ins Staunen. Der abschließende Blick vom Aussichtsturm und eine Stärkung im Bürger- und Berggasthaus schlossen die Besichtigungsrunde ab.

Scheibenberg hat sich sehr gut präsentiert, dabei haben wir auch bewusst unsere Schwächen, Mängel und Sorgen kund getan, verbunden mit der Bitte, uns dieses Prädikat zu erteilen. Wenn wir den touristischen Markt für unsere Stadt weiter erschließen wollen, brauchen wir diese staatliche Anerkennung. Sie ist der Schlüssel für weitere Unterstützung, die wir dringend benötigen.

Aus Sicht der Kommission gibt es Probleme durch die B 101 bezüglich der Lärmbelastigung, und der Nachweis über die vorhandenen Ferienbetten und deren Auslastung muss nochmals überarbeitet werden. Die Entscheidung, ob wir schon beim ersten Anlauf die Hürde der Prädikatisierung nehmen werden, fällt im September oder Oktober.

Wenn wir Erfolge mit dem Erholungsort anstreben, müssen wir alle gemeinsam in Scheibenberg in diese Richtung denken. Dazu gehören ein sauberer Ort, die Einhaltung der StVO, das Abstellen von eigenen Fahrzeugen möglichst auf dem eigenen Grundstück und vieles, vieles andere mehr. Ich denke, wir haben zu allen Punkten gute Voraussetzungen. Nutzen wir sie doch einfach und nehmen wir die Chance, das Prädikat Erholungsort zu erreichen, gemeinsam wahr. Der Erfolg wird sich sicher erst in zehn, zwanzig oder dreißig Jahren einstellen, aber was im Bayerischen Wald, im Schwarzwald oder in der Lüneburger Heide gelungen ist, muss doch auch im Erzgebirge möglich sein.


Ich danke allen, die bisher dieses Vorhaben zur Prädikatisierung der Stadt Scheibenberg zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“ unterstützt haben.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Andersky  
Bürgermeister

In der Zeit vom 31. Juli 2000 bis zum 18. August 2000 befinde ich mich im Urlaub. Bitte wenden Sie sich mit allen Anliegen an meine Stellvertretungen bzw. an unsere Verwaltung.



Andersky  
Bürgermeister



## Feuerwehrdienste

### Oberscheibe:

- Freitag, 11. August 2000, 19.00 Uhr** – Gerätehaus Grundübung
- Freitag, 25. August 2000, 19.00 Uhr** – Gerätehaus Grundübung

### Scheibenberg:

- Dienstag, 08. August 2000, 19.00 Uhr**  
Arbeiten mit 3-teiliger Schiebeleiter und Steckleiterteilen
- Montag, 21. August 2000, 19.00 Uhr**  
Übung (nass) Schwarzbacher Weg

## SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt.

Diese finden jeweils  
am **1. Sonnabend** des Monats  
zwischen **11.00** und **11.15 Uhr** statt.

**Termin: Sonnabend, den 5. August 2000**

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit  
**2 x** ausgelöst.

Tuchscheerer  
Hauptamtsleiterin

## Sitzungstermine

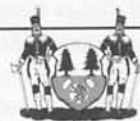
- Stadtratssitzung** ..... Montag, **21. August 2000**
- Bauausschusssitzung** ..... Mittwoch, **23. August 2000**
- Haushalts- und**
- Finanzausschusssitzung** ..... Mittwoch, **30. August 2000**

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) **18.00 Uhr**.

- Ortschaftsratssitzung** ..... Mittwoch, **16. August 2000,**  
**19.00 Uhr im Erbgericht**

**Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.**

Tuchscheerer  
Hauptamtsleiterin



### Spendenkonto

„Für unner Scheimburg“



Kreis Sparkasse Annaberg      Konto-Nr.: 3 582 000 175  
BLZ: 870 570 00

**Kontostand per 18.07.2000      547,45 DM**

2001

Noch 12 Monate

600 Jahre



Oberscheibe

16. - 19. August 2001

## NACHRICHTEN ORTSTEIL OBERSCHEIBE



*Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger,  
werte Gäste,*

der inoffizielle Startschuss für die Vorbereitung zum 600-jährigen Jubiläum unseres Ortsteiles Oberscheibe ist durch unseren Bürgermeister und Schirmherrn dieses Festes, Wolfgang Andersky, schon vor längerer Zeit gegeben worden. Wie schon der „Kopf“ unserer Ortsteilseite im Amtsblatt darauf hinweist, sind es nur noch 12 Monate bis hin zu unseren Festtagen.

Manch einer wird sagen, es ist ja noch viel Zeit, doch es wird nicht lange dauern und es erscheint im Kopf-Bild „nur noch 1 Monat“.

Darum bitte ich schon jetzt alle Bürger unseres Ortsteiles Oberscheibe, helfen Sie mit, dass sich unser Ort sauber und einladend präsentiert.

Natürlich haben wir keine Marketingabteilung oder größere Wirtschaftspartner, aber ich glaube, auch unsere kleinen Unternehmen in Oberscheibe, Scheibenberg und Umgebung können wir für unser Fest als Sponsoren gewinnen.

Der Ortsvorsteher und die Ortschaftsräte wünschen sich, dass die Bürger von Oberscheibe ihr Herz öffnen, um in Vorbereitung und Durchführung auf das Jubiläumfest zu helfen. Nicht nur Bargeld spielt eine Rolle, sondern auch Sachleistungen, wie z.B. der Verkauf von Eintrittsplaketten, Spenden für die Tombola, Erledigen von Transportwegen und vieles andere.

Ich glaube, die vergangenen Feste haben immer aufs Neue bewiesen, dass wir Oberscheibener gute Gastgeber sind und gemeinsam mit all den Gästen, aber vor allem miteinander fröhlich feiern können.

Mit 4 Tagen Frohsinn, Spaß und Unterhaltung, aber auch Nachdenklichem aus längst vergangenen Zeiten wollen wir dieses Fest begehen.

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger,

sollten Sie noch Hinweise oder Ideen haben, lassen Sie es uns wissen.

Wir Ortschaftsräte freuen uns schon heute darauf, Sie in unserem Ortsteil von Scheibenberg vom 16. Bis 19. August 2001 begrüßen zu dürfen.

*Impressionen von vorhergehenden Festen im OT Oberscheibe*



*Lampionumzug 1957 zum Kindertag*



*Teichfest 1965*

Mit einem herzlichem „Glück auf“

*Werner Gruß*

Ihr  
Werner Gruß  
Ortsvorsteher des OT Oberscheibe

### **Hinweis:**

Vom 16. bis 29. August 2000 befindet sich unser Ortsvorsteher im Urlaub. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit mit Problemen oder Anfragen an seinen Stellvertreter, Herrn Erhard Kowalski.



## BEKANNTMACHUNG

### Ankündigung von Vermessungsarbeiten zu Flurbereinigung

Das Staatliche Amt für Ländliche Neuordnung Oberlungwitz hat mit Beschluss vom 30. Dezember 1999 das **Flurbereinigungsverfahren Dörfel** angeordnet.

Für das Verfahrensgebiet, bestehend aus der **Gemarkung Dörfel**, wird ab Juli 2000 bis Ende Dezember 2000 das geodätische Aufnahmepunktfeld angelegt und vermessen.

Die entsprechenden Vermarkungs- und Vermessungsarbeiten werden durch Mitarbeiter des Staatlichen Amtes für Ländliche Neuordnung Oberlungwitz ausgeführt.

Laut §§ 17 und 18 des Sächsischen Vermessungsgesetzes (SvermG) haben Eigentümer Vermessungs- und Grenzmarken sowie Vermessungssignale, die auf ihren Grundstücken eingebracht werden, zu dulden.

Die mit der Durchführung der Vermessung beauftragten Personen sind befugt, Grundstücke zu betreten oder zu befahren.

Die hier angekündigten Vermessungsarbeiten haben keine Handlungen an den Flurstücksgrenzen und deren Grenzmarken zum Inhalt.

Das Staatliche Amt für Ländliche Neuordnung Oberlungwitz bittet die Grundstückseigentümer und -nutzer um Verständnis und Unterstützung.

Im Auftrag Schuster

### Beglaubigung der öffentlichen Bekanntmachung:

Tag des Aushanges: 24. Juli 2000

Tag der Abnahme des Aushanges: 08. August 2000

Ort des Aushanges: **Amtstafeln:**

Rudolf-Breitscheid-Straße,  
gegenüber Rathaus

August-Bebel-Straße,  
Feuerwehrgerätehaus

Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Diese Bekanntmachung erscheint ebenfalls im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg, Ausgabe August 2000.

Scheibenberg, 8. August 2000

Tuchscheerer / Hauptamtsleiterin

## Wahl der ehrenamtlichen Richter an den Verwaltungsgerichten für die Amtszeit 2001 - 2004

Gemäß Artikel 77 Absatz 3 der Sächsischen Verfassung „wirken an der Rechtsprechung Frauen und Männer aus dem Volk nach Maßgabe der Gesetze mit“. Im Freistaat Sachsen sind in diesem Jahr für die Amtszeit 2001 bis 2004 die ehrenamtlichen Richter der Verwaltungsgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig zu wählen.

Die ehrenamtlichen Richter entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichtern Streitfälle des öffentlichen Lebens. Diese betreffen u.a. Fragen des Bau-, Asyl-, Polizei- wie auch des Vermögensrechts. Ihre Stimme hat bei Beratung und Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Justizminister Steffen Heitmann äußerte dazu: „Gerade weil die Gerichte über Fälle des täglichen Lebens zu entscheiden haben, wirken ehrenamtliche Richter an der Rechtsprechung mit. Sie sollen ihr Rechtsempfinden und ihre Berufs- und Lebenserfahrung zur Geltung bringen. Für die Funktionsfähigkeit der Verwaltungsgerichtsbarkeit ist es deshalb notwendig, dass sich verantwortungsvolle Bürger für das Amt eines ehrenamtlichen Richters zur Verfügung stellen.“

Der Landkreis Annaberg wurde beauftragt, eine Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter am Verwaltungsgericht Chemnitz aufzustellen und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen. In die Vorschlagsliste können 20 Personen aufgenommen werden, die das Interesse zur Ausübung dieses Ehrenamtes aufbringen und die Voraussetzungen dafür erfüllen.

Für die Berufung als ehrenamtlicher Richter gelten die Bestimmungen der §§ 20 - 22 VwGO. Nach § 20 VwGO muss der ehrenamtliche Richter Deutscher sein. Er soll das 30. Lebensjahr vollendet und während des letzten Jahres vor seiner Wahl innerhalb des Gerichtsbezirkes gewohnt haben.

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters sind ausgeschlossen:

1. Personen, die infolge Richterspruches die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind.
2. Personen, gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.
3. Personen, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sind.
4. Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.

Zu ehrenamtlichen Richtern können darüber hinaus nicht berufen werden:

1. Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, des Bundesregierung oder einer Landesregierung;
  2. Richter
  3. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind;
  4. Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit;
  5. Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.
- Die Bürger des Landkreises Annaberg sind angesprochen, sich für die Vorschlagsliste zur Wahl als ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgericht Chemnitz zu bewerben.

Wenn Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, für die Ausübung dieses Ehrenamtes Interesse zeigen, so können Sie sich für die Aufnahme in die Vorschlagsliste des Landkreises Annaberg bewerben. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Landratsamt Annaberg, Dezernat Recht und Ordnung, in 09456 Annaberg-Buchholz, Paulus-Jenisius-Str. 24. Ihre Bewerbung sollte neben dem Namen, Vornamen und der Wohnanschrift auch das Geburtsdatum, den Geburtsort und den Beruf beinhalten. Wir bitten Sie, Ihre Mitteilung bis zum 15. August 2000 an das Landratsamt zu geben.

*Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.*

Wilfried Oettel  
Landrat

## Die Jugend der Landeskirchlichen Gemeinschaft informiert:

### Ein evangelistisches Event für junge Leute

„Gut, ich glaube wir haben jetzt alles für heute besprochen.“  
Nach dem gemeinsamen Gebet trennen wir uns wieder. Der Grund unseres Treffens war das Vorbereiten einer tollen missionarischen Möglichkeit mit Namen „Jesus House“.

1998 wurde die Idee, eine Veranstaltung für junge Leute zu organisieren und europaweit an verschiedene Orte zu übertragen, zum ersten Mal umgesetzt. Nachdem vor 2 Jahren über 100.000 Menschen an 460 Übertragungsorten zu Gast bei „Jesus House“ waren, ist es dieses Jahr vom 10. bis 14. Oktober wieder soweit.

An fünf Abenden können junge Menschen die beste Botschaft der Welt aktuell und lebensnah direkt von der EXPO in Hannover aus dem „Pavillon der Hoffnung“ hören.

Das Programm ist mit Message, Musik, Talk, Videoclips, Projekte der Hoffnung und Interaktionen, die zentrale Themen des Lebens aufgreifen, abwechslungsreich gestaltet.

Die Junge Gemeinde, der Jugendkreis der evg./meth. Kirche und wir sehen darin eine große Möglichkeit auf dem Gebiet der Mission tätig zu werden. Aus diesem Grund wurde von den genannten 3 Kreisen die Durchführung von „Jesus House“ in Scheibenberg beschlossen. In der näheren Umgebung werden Neudorf (Kaiserhof), Annaberg (Unterer Bahnhof) und Buchholz (Meisterhaus) ebenfalls an der Übertragung von „Jesus House“ teilnehmen.

Für uns hier in Scheibenberg hat die geplante Veranstaltung eine große missionarische Bedeutung, und wir würden uns über jede Hilfe bei den Vorbereitungen oder der Durchführung freuen.

Wenn du also Lust hast, uns mit deiner Mithilfe zu unterstützen, dann melde Dich doch bei einem der erwähnten Kreise.

Auch deine Gebete sind eine große Hilfe für unsere Arbeit, aber auch finanzielle Unterstützung spielt hier keine Nebenrolle. Dafür haben wir in Scheibenberg in der Stadtverwaltung, bei Blumen-Großer, im Bastel-Laden und in der Bäckerei Kreißl Spendenbüchsen aufgestellt.

Wir danken euch schon jetzt für eure Unterstützung.

GEHT HINAUS IN DIE GANZE WELT UND RUFT ALLE MENSCHEN IN MEINE NACHFOLGE!.

UND IHR DÜRFT SICHER SEIN ICH BIN IMMER UND ÜBERALL BEI EUCH, BIS AN DAS ENDE DIESER WELT.

Matthäus 28, 18-20

### Veranstaltung im August 2000

- 01. bis 06.08.** Fahrt nach Bad Blankenburg zur jährlichen Allianzkonferenz (nähere Informationen im Jugendkreis)
- 11.08.** 19.30 Uhr MAK bei Markus
- 12.08.** „Hot Night“ Treff: 18.00 Uhr an der Gemeinschaft, Andacht: Karsten W.
- 19.08.** 18.00 Uhr Jugendstunde mit Markus, E., Anke
- 26.08.** 18.00 Uhr Jugendstunde mit Eva, E., Marcel

### Veranstaltungsplan 2000 – Monat August –

- 06.08.** Konzert im Rahmen des Kultursommers im Landkreis Annaberg, 17.00 Uhr Amtsgerichtshof
- 04. - 05.08.** ORGANIKS 3<sup>rd</sup>, Sommerlagerplatz
- 11. - 12.08.** 10. Country & Westernfest, Sommerlagerplatz
- 12.08.** Sternwanderung nach Schlettau
- 18. - 20.08.** Teichfest, FFw Gerätehaus
- 26.08.** Schulanfang

### Landschaftspflegeverband „Mittleres Erzgebirge“ e. V.



#### Veranstaltungen im August 2000

- 12. und 13. August**  
Sauwaldfest im Naturschutzzentrum Annaberg



### BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND E.V.

Suchtberatungsstelle Annaberg-Buchholz

#### BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkohol-  
kranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und  
Freunde

Thematischer Gesprächskreis **Scheibenberg** im Haus der  
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5,

jeden 1. und jeden 3. Freitag des Monats, 19.30 Uhr –  
**diesen Monat am 4. und am 18. August.**

Kontaktaufnahme auch durch Hausbesuch **ständig** möglich:

1. Familie Hecker, Tel. (0 37 33) 6 50 85
2. Herr Streek, Tel. (0 37 33) 5 37 40
3. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. (0 37 25) 2 29 01

### Herzlich Willkommen ...

**Zum 22. Reit- und Springturnier  
am 26. und 27. August 2000  
in Wiesa auf dem Reitplatz**



Wir würden uns freuen, Sie als  
Gast in Wiesa herzlich begrüßen zu dürfen.

Die zahlreichen beginnen wie gewohnt in aller Frühe ab  
7.00 Uhr und laufen bis ca. 17.00 Uhr.

Während an den Vormittagen hauptsächlich die Dressur-  
prüfungen stattfinden und die Jugend sich dem Preisrichter-  
kollektiv vorstellt, sind die Nachmittage interessanten  
Springprüfungen vorbehalten.

Am Sonntag ab 13.00 Uhr beginnt die Hauptveranstaltung.  
Spannende Wettkämpfe werden ausgetragen und ein buntes  
Schauprogramm wird für alle Pferdesportbegeisterte zu  
sehen sein.

Für unsere Gäste ist natürlich wieder ausreichend für das  
leibliche Wohl gesorgt und für die jüngsten Besucher  
sorgen allerei Überraschungen für Kurzweil.

.....also, besuchen Sie uns in Wiesa!!!



Alle **Wanderfreudigen** sind herzlich eingeladen zum Familienwandertag am **9. September 2000** nach **Cranzahl**. Treffpunkt für Wanderer aus Scheibenberg, Walthersdorf und Umgebung ist um **10.00 Uhr** an der **St. -Johannis-Kirche** in Scheibenberg.

**Frau Freitag** führt Sie auf einem Wanderweg nach Cranzahl. Dort erwarten Sie am Turnerheim ein Imbiss, 2 Posaunenchöre mit Volksliederprogrammen, ein Märchenspiel des „Lustigen Fichtelbergtheaters“ und viele Angebote der Familienzentren für die Kinder. Falls Sie eine Rückfahrmöglichkeit benötigen, bitten wir um Anmeldung:

Christa Schwenke, Gleichstellungsbeauftragte,  
Landratsamt Annaberg  
Tel. (0 37 33) 83 22 46 oder 83 22 97

## Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V.



„Wenn's draußen regne tut,  
sitzt sich's halt gar su gut  
unner ann Dachel, wu's warm is un treich.  
Wos kümmern uns de Sorgn,  
loßt se bis übermorg,  
när waar zefrieden is,  
daar is aah reich!  
Traurig sei wolln mer net,  
dos fällt uns net ei,  
's Laabn geht esu un e su aah verbei.  
Der Regn un de Sorgn warn sich wieder verzieh,  
nort scheint de Sonn wieder, un de Walt is su schie!“

Liebe Heimatfreunde!

Mit diesen Worten von Anton Günther sage ich Euch herzlich „Glück auf“. Anton Günther hat eben immer die richtigen Worte, auch wenn schlechtes Wetter ist. Lassen wir uns also nicht verdrießen. Es wird schon wieder besser und dann heißt es Sommer - Sonne - Reisezeit. Sogar der vereinseigene Schreiberling ist verreist, und ich greife selbst einmal zur Feder um Euch zu informieren.

Eins liegt mir noch am Herzen. Erinnert ihr euch noch an den Adventshutznohmd? Es passt sicher nicht in den Sommer. Aber das nächste Weihnachten kommt ja bald. Ich bekam da einen „eigenen Mann“ geschenkt. Den wunderschön geschnitzten Jens Weisflog von Gerhard Poller. Wer diesen noch nicht bewundern konnte: Er hat im Aussichtsturm seinen Platz gefunden. Man kann ihm wunderschön über den Helm streicheln! An dieser Stelle möchte ich dafür ganz herzlich Dankeschön sagen. Es freut uns immer wieder, dass Heimatfreunde, auch wenn sie nicht mehr in Scheibenberg wohnen, doch noch zu uns gehören. Wir freuen uns sehr über dieses Schmuckstück, lieber Gerhard!

**Was haben wir im August an Veranstaltungen vor?**

**Sonnabend, 12.08.00**

**10.00 Uhr** Treffpunkt Bahnhof, Wanderung (Spaziergang) durch den Schlettau Wald

**In Schlettau ist Folgendes geplant:**

**11.00 Uhr** Mittagessen im „Hotel Roß“ gemeinsam mit Heimatfreunden von Schlettau, Annaberg und Crottendorf

**13.00 Uhr** Schlossführung

**15.30 Uhr** Kaffee trinken in der Gaststätte am Freibad mit gemütlichem Beisammensein, anschließend Rückwanderung

**Sonnabend, 02.09.00**

**17.00 Uhr** Treffpunkt Apotheke, Wanderung oder PKW-Transfer zur Teichschänke Wiesner zum Grillabend

In jedem Falle macht sich eine Rückmeldung erforderlich, da sowohl für Schlettau als auch für den Grillabend es notwendig ist, die etwaige Teilnehmerzahl zu wissen. Bitte Rückruf bei mir – 7 67 81. Und noch eine Bitte! Ich war so traurig, dass in Pöhla die Teilnehmerzahl so klein war. Bitte, macht mit, seid bald dabei! Lasst uns nicht die Lust verlieren, etwas zu organisieren. Glaubt mir, liebe Heimatfreunde, alles geschieht für euch, und es geschieht gern! Aber ohne Teilnehmer macht es keinen Spaß!

*Aufzwei tolle, gut besuchte Tage mit Euch freut sich Eure Rebekka*

### **Ach, wär ich när frieber geborn!**

*Friever hobn se gebakelt, gestrickt un gesunge,  
do gob's fei noch kenn Fernsehapperat,  
un aab keene Handys, wur net üm Talk-Shows gerunge,  
wos is blus gewurn aus unnern Staat,  
hier giebt's ner üm Quotn, do werd eiskalt gelogn,  
aus dan Ugelick annrer Profit geschlogn,  
wie is dä de Zeit su anersch gewurn,  
manchmol denk ich - ach - wär iech ner frieber geborn.*

*Friever war's noch gemietlich, aaner ne annern sei Freund,  
itze bot mer aab schnell mol ne Nachbar zen Feind,  
dr aane bot Arbit, dr annre hängt rim,  
ibr Leit, ubne Job, dos is fei ganz schlimm,  
mr fiehlt sich begrobn am lewandigen Leib,  
un griebelt tog-täglich, wubie mit dr Zeit,  
de werst net gebraucht, bast ne Labnsmut verlorn,  
manchmol denk ich - ach - wär iech ner frieber geborn.*

*Friever gob's wenig Gald, de Leit warn aab zefriedn,  
un is wur getaalt, wos mr brauchet zen Labn,  
itze kenne su manche ne Hals net vollkriegn,  
wu anersch müssn Kinner vor Hunger fei starbn,  
doch viel Gald macht blind un taabe Ohrn,  
manchmol denk ich - ach - wär iech ner frieber geborn.*

*Friever tat mr de ältern Leit aab noch achtn,  
un allis hielt zamm, üm ze überlabn,  
nu tut mr dos mol ganz sachlich betrachtn,  
die hobn uns ja erscht is Labn gegabn,  
doch de Altn, die tätn se am liebbsn entsorgn,  
manchmol denk ich - ach - wär iech när frieber geborn.*

*Friever warn de Grußn net ganz su durchtrieb, n,  
un aab de Kleen battn Luft noch zen labn,  
doch wos is drvu bluß iebriß geblieb, n,  
wie soll mr dan Harrn dä noch je ewos glabn?  
Viele hobn ka Gewissn, Gott aus de Aagn vorlorn,  
manchmol denk ich - ach - wär iech ner frieber geborn.*

*Trotzdem brauchn mr net gammern,  
su schlacht giebt's uns net,  
viel Leit hobn ne warme Stub un aab e waaches Bett,  
im Labn do giebt's nu mol nauf aab mol nunner,  
doch e Arzgebirger, dar giebt niemols unner,  
mier hobn unnern Glaabn, drim sei mr aab net verlorn,  
un nu denk ich aab nimmer - ach - wär iech  
ner frieber geborn.*

Eva-Maria Weisflog

## 200.000 ste Besucher auf dem Scheibenberg

Familie Pickel aus Lutherstadt-Wittenberg machten gerade Urlaub in Oberwiesenthal bei Jens Weisflog, als Sie am 17.06.2000 den Scheibenberg besuchten.



Als sie den Aussichtsturm betraten, konnten sie als 200.000 ste Besucher von Bürgermeister Andersky und Frau Kreißig beglückwünscht werden.

Dabei ließ es sich Bürgermeister Andersky nicht nehmen, die Besucher auf den Turm zu begleiten und ihnen die Orte und Berge der Gegend zu zeigen sowie interessante geschichtliche Daten zu erläutern.

## Neues aus dem Heimatmuseum

Am **12. August** zur gewohnten Zeit **15.00 Uhr** eröffnen wir eine neue Sonderschau:

*„Glas und Handarbeiten aus dem vergangenen Jahrhundert“*

Groß ist die Vielfalt der Handarbeiten, es lohnt sich, all die schönen Dinge einmal anzusehen, zumal Handarbeit wieder „in“ ist. Herrlich die Gläser mit ihren Farben und Formen, die uns für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt wurden.

Täglich zwischen **9.00** und **15.00 Uhr** und an den **Sonnabenden** und **Sonntagen** zwischen **15.00** und **17.00 Uhr** ist unser Museum geöffnet.

Am Freitag ist allerdings schon ab Mittag geschlossen. Wir sind aber auch bereit zu anderen Zeiten eine Führung durchzuführen. Melden Sie sich bitte im Rathaus oder bei Marianne Ficker.

Für uns wäre es eine Freude, Sie als Besucher begrüßen zu können und erst unsere beiden ABM-Frauen würden sich freuen, wenn ihr Fleiß, ihr Einsatzbereitschaft Anerkennung finden. Jeder Sonderschau können Sie ansehen, mit wieviel Liebe all die Ausstellungsstücke präsentiert werden.



An dieser Stelle ein großes, herzliches Dankeschön Ihnen allen, die Sie uns die Ausstellungsstücke zur

Verfügung gestellt haben. Sie können sich sicher nicht vorstellen, wie viel Stoffe, Pelze, Borten, Zwirn uns gebracht wurden nach unserem letzten Aufruf.

Aus Scheibenberg, Oberscheibe, Unterscheibe, Schlettau, Walthersdorf gab es Spenden – oft herrliche Materialien dabei. Auch Ihnen gilt unser herzlichster Dank.

Wir sind auf Jahre hinaus in der Lage einen Fundus an historischen Kostümen anzulegen.

Der Vorstand

## Der Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e. V.



Vielleicht haben Sie sich schon gefragt: „Gibt es dieses Jahr eine Auswertung der schönsten Blumenkästen?“

Die Antwort lautet: „Ja.“

Das Rosenblütenfest findet am **03. September 2000** in gewohnter Weise auf dem Scheibenger Marktplatz statt. Unsere Vereinsmitglieder haben schon einige blühende Fassaden gesichtet und für die Auswahl der Preisträger vorgemerkt. Aber, liebe Bürgerinnen und Bürger von Scheibenberg, es geht uns nicht nur um das Verteilen von Urkunden und Geschenken, viel mehr freuen wir uns über eine blumengeschmückte Stadt.

Zum **Rosenblütenfest am 3. September** laden wir alle recht herzlich ein. Im Programm haben wir die Tanzgruppe des Faschingsvereins, die Kindergartengruppe sowie den Posauen-Chor. Zur Stärkung sind für alle Besucher ausreichend Speisen und Getränke vorrätig. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Wir würden uns freuen Sie auf dem Marktplatz von Scheibenberg begrüßen zu können.

**Hinweis:** Der Verein trifft sich am 23.08.2000 um 19.00 Uhr in Renates-Bastelladen. Bitte Teilnahme unbedingt ermöglichen! Wir bereiten unser Fest vor.

Der Vorstand

## Der Gartenverein „Waldfrieden“



*bedankt sich auf das Herzlichste für das gelungene Gartenfrühlingsfest im Jahr 2000*

bei:

Frank Richter mit seinem Akkordeon, Bianca Böhme und Ulrike Pöttrich sowie unserer Gartenfreundin Gutta Kestner mit ihren Gitarren, die unseren Sonnabendnachmittag mit einer schönen Kaffeemusik umrahmt haben,

bei den:

Zschopautaler Blasmusikanten, die den Sonntagnachmittag mit Riesenstimmung ausgestaltet haben und denen trotz mehrerer Zugaben nie die Puste ausging,

*bei folgenden Sponsoren, ohne deren Geld- oder Sachspende wir das Fest hätten nie so ausgestalten können:*

Bäckerei Kreißl; Tankstelle und Mineralölvertrieb Schmidt; Autoservice Dietrich und Grund; Fahrschule Nestmann; Wolf GmbH; Dachdeckerei Josiger; Illing und Schilling GmbH; Küchen und Partyservice Jürgen Herfurth; Prismaleuchten und CO KG; Edeka Laden Enderlein; Erzgebirgische Fleischwaren; Sparkasse Scheibenberg; Physiotherapie Heike Mann; Lottoannahme Bortné.; Elektrohaus Sonja Wolf; Friseursalon Petra; Autohof Lisse; Elektro Groschopp; Zweiradcenter Trommler; S. u. W. Wohnholz GmbH; Quelle Agentur Beier; Gaststätte



„Silberstübel“; Elektronik Härtel; Optimal Getränkemarkt Karin Böttger; Zahnarztpraxis Lorenz; Garten- und Freizeitbedarf Heinze; Blumen Groß; Geschenkartikel Hartmann Schlettau; Brauerei Fiedler; Kleines Hofkaffee; Auto und Reifen Weinhold; Fußpflege Heidi Knorr; Getränkeperle Monika Fechler; Adlerapotheke, Inh. Meike Weidauer;

bei folgenden Privatpersonen, die durch ihre Spende für unsere Tombola dazu beigetragen haben:

Frau Magarete Fiedler; Frau Elsa Kluge; Herrn Heini Köhler und Frau sowie Familie Mario Schrapf,

bei der

Stadtverwaltung Scheibenberg für die kostenlose Nutzung der Verkaufsbuden und der Bierzeltgarnituren sowie für den Auf- und Abbau durch den Bauhof.

Zum Schluss möchte sich der Vorstand bei den Mitgliedern bedanken, die sich durch ihre Einsatzbereitschaft, sei es aktiv, Spenden für die Tombola oder Kuchenabgabe beteiligt haben! Allen anderen sei wiederum gesagt, dass sie sich wenigstens ein bisschen in das Vereinsleben mit einbringen möchten!

Auch allen Gästen, die uns so zahlreich besucht haben, ein herzliches Dankeschön für ihr Kommen und wenn es euch gefallen hat, dann sehen wir uns im nächsten Jahr bestimmt wieder!

Der Vorstand

## Sport- und Spielvereinigung 1846 Scheibenberg e. V.



Liebe Sportsfreundinnen und- freunde,

bevor das 10. Geburtstagsjahr für den SSV 1846 Scheibenberg zu Ende geht, steht noch einmal ein großer Höhepunkt bevor. Am Samstag, dem 02. September, wird um 19.00 Uhr der Sportlerball im Bürger- und Berggasthaus stattfinden.

Mit einem vielseitigen Programm, Ehrungen verdienstvoller Sportler und Freunde des Sports und abschließendem Tanz wird dieser Abend ausklingen.

Das für den 02. September geplante Sportfest auf dem Sommerlagerplatz muss wegen vorzeitiger Baumaßnahmen an der Schanze (Förderung Regierungspräsidium Chemnitz) auf nächstes Jahr verschoben werden.

Liebe Sportsfreunde, liebe Scheibenberger!

Wir suchen dringend einen Übungsleiter für unsere jung geliebten, sportbegeisterten Seniorendamen.

Wer würde die sportliche Betreuung dieser duften Truppe, die seit 5 Jahren besteht, weiter übernehmen?

Nähere Angaben sind zu erfragen bei:

Herrn Bernd Fischer  
Oberscheibe, Tel. 71 56

Der Vorstand

## Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

unsere Wehr und der Feuerwehrverein laden Sie und Ihre Gäste zu unserem diesjährigen Teichfest ein. Es findet **vom Freitag, dem 18. August, bis Sonntag, den 20. August**, statt. Obwohl des Zählens an zwei Händen fähig, ist es für uns dennoch nicht ganz einfach, die richtige Zahl für das wievielte derartige Fest zu ermitteln. Mit Hilfe einer chronologischen Aktenordnung sieht es so aus:

Im Jahr 1992 stand das erste Feuerwehrfest nach der Wende im Zeichen des 130-jährigen Bestehens der Wehr. Die erste Registrierung als Teichfest erfolgte 1993. Die analogen Festtage der Jahre 1994, 1995 und 1996 führten somit bis Nummer 4. Im Jahr 1997 fiel das Teichfest in die Zeit der Feierlichkeiten zur 475-Jahr-Feier des Bestehens der Stadt Scheibenberg und somit aus. Auch 1998 entfiel das Fest wegen der Arbeiten am Neubau des Gerätehauses. Das neue Depot war es ebenfalls, das wegen seiner Einweihung im Jahr 1999 Priorität hinsichtlich seiner Bedeutung gegenüber einem „normalen“ Teichfest hatte. So reichen also die Finger einer Hand, um Sie zu unserem nunmehr 5. (ordentlichen) Teichfest ganz herzlich einzuladen.

*Der Freitag ist gegen 19 Uhr dem Fassbieranstich und der Musik zur Unterhaltung in der Fahrzeughalle vorbehalten. Bei Eintreten der Dämmerung führt ein Lampionumzug durch mehrere Straßen der Stadt.*

*Am Sonnabend beginnt 13 Uhr eine Übung der Wehr in der Innenstadt. Um 14.30 Uhr erfreuen „De Miebner“ mit ihrem Programm aus Musik und Humor. Die Disco „Let`s Dance“ lädt ab 19 Uhr ein.*

*Den Auftakt am Sonntag bildet der Frühschoppen ab 11 Uhr. Die Jugendfeuerwehr zeigt ab 14 Uhr ihr Können. Von 15 Uhr bis gegen 17 Uhr erklingt abwechslungsreiche Blasmusik mit den „Zschopautalern“. Für 18 Uhr ist eine Mini-Playback-Show bzw. eine Humor(eske) der Jugendfeuerwehr vorgesehen.*

Wir werden uns alle Mühe geben, Sie mit Speisen und Getränken bestens zu versorgen. Die Kameradinnen backen wieder allerlei gute Kuchen und Torten. Eine Tombola mit wertvollen Preisen steht bereit. Die Kinder können sich an der Bastelstraße und bei Sport und Spiel vergnügen. Auch stehen am Sonnabend und am Sonntag die beliebten Fahrten mit einem unserer Feuerwehrautos auf dem Programm.

Na dann - bis zum Wiedersehen auf unserem 5. Teichfest grüßt Sie Ihre

FFw Scheibenberg  
Köhler  
Pressewart

# STADTNACHRICHTEN

## Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

### In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 19. April 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Aufnahme der nachfolgend genannten Tagesordnungspunkte zu:
  1. Weitere Verfahrensweise zum Einsatz von Gas- und Öl-öfen in kommunalen Wohnungen,
  2. Auswahl des Holzmaterials zum Bau der Fenster im hiesigen Amtsgericht und Silberstr. 17 auf Antrag von Herrn Endt, Malzhausgasse.
- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmten der Niederschrift des öffentlichen Teils der Bauausschusssitzung am 22. März 2000 zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg befürwortet die Erweiterung der Tankstellenüberdachung für die Dieselpfosten und die Erweiterung der Zapfsäuleninsel für eine Biodiesel-Zapfsäule auf dem Grundstück Silberstraße 1 A, Flurstück Nr. 257/4 der Gemarkung Scheibenberg. Der Nutzung der Attika-Überdachung für Werbezwecke in einer Höhe von 80 cm wird zugestimmt.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt den baulichen Veränderungen in Bezug auf den Teilabriss im Bereich der Eingänge und der Warenanlieferung sowie der Überdachung des Mittelbereiches und die Einrichtung einer Rampe auf dem Grundstück Elterleiner Straße 17 E, Flurstück Nr. 640 der Gemarkung Scheibenberg, zu. Die Erschließung im Sinne des Baugesetzbuches ist zu prüfen.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, die demontierten Handläufe zwischen dem unteren und oberen Gehweg an der Silberstraße (Bundesstraße 101) durch neue einseitige Handläufe zu ersetzen. Diese sind in verzinkter Ausführung entsprechend den vom Freistaat Sachsen herausgegebenen Vorschriften zu errichten. Es ist eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, dass alle Ofentypen an den kommunalen Schornsteinen grundsätzlich zugelassen sind, jedoch bei dem Einsatz von Öl- und Gasöfen sofort eine Querschnittsanpassung vorgenommen werden muss.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt im Amtsgericht, Rudolf-Breitscheid-Straße 30, als Fenstermaterial Kiefer zu verwenden, analog dem bisher verwendeten Fensterholz. Bei den Fenstern Silberstraße 17 ist der Einsatz von Fichte möglich.

### In der nicht öffentlichen Bauausschusssitzung am 19. April 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Bauausschusssitzung vom 22. März 2000 zu.

### In der öffentlichen Haushalt- und Finanzausschusssitzung am 01. März 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

### In der nicht öffentlichen Haushalt- und Finanzausschusssitzung am 01. März 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss gibt dem Antrag eines Unternehmens statt. Ein offener Rechnungsbetrag ist in fünf Raten zu zahlen.
- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, einem Antrag auf Stundung von Straßenbaubeiträgen stattzugeben. Die Stundung beginnt mit dem Tage der Antragstellung. Für die Dauer der gewährten Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5 v. H. monatlich erhoben.

### In der öffentlichen Haushalts- und Finanzausschusssitzung am 26. April 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

### In der nicht öffentlichen Haushalts- und Finanzausschusssitzung am 26. April 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, dem Antrag einer Bürgerin auf Erlass von Grundsteuer gemäß § 33 Grundsteuergesetz stattzugeben.
- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, einem Antrag auf Stundung von Straßenbaubeiträgen stattzugeben. Die Beitragspflichtigen werden unverzüglich um Vorlage eines Zahlungsvorschlages gebeten. Der Verwaltung wird dahin gehend Handlungsfreiheit erteilt, dem Zahlungsvorschlag zuzustimmen bzw. diesen auszuhandeln. Die Stundung beginnt mit dem Tage der Antragstellung. Für die Dauer der gewährten Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5 v. H. monatlich erhoben.
- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag eines hiesigen Vereines statt. Auf eine Berechnung von Leistungen und Bereitstellungen aus Anlass einer Veranstaltung wird verzichtet.
- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag einer öffentlichen Einrichtung auf Erlass bzw. Teilerlass von Straßenbaubeiträgen nicht statt. Auf Grund der Erledigung von öffentlichen Aufgaben wird dem Antragsteller ein anderweitiger Finanzausschuss für bauliche Maßnahmen an seinen Belegenheiten bereitgestellt. Eine Antragstellung hat hierfür separat zu erfolgen.
- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg lehnt den Antrag eines geringfügig Beschäftigten auf Vergütungserhöhung ab.

- ▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg befindet über einen Antrag eines hiesigen Vereines zur Handhabung der Begleichung von offenen Forderungen gegenüber der Stadt Scheibenberg.

**In der 5. Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 22. Mai 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

Öffentlicher Teil:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg gibt dem Antrag der Gross-Hotelbetriebe GmbH & Co. KG vom 25. Februar 2000 zur Nutzung des Rathaushofes als Biergarten statt. Die Nutzungsgenehmigung wird auf Probe erteilt. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Mietvertrag abzuschließen. Bewährt sich die probeweise Nutzung, wird in einem weiteren Vertrag die spätere Gestaltung offen gehalten.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, die Aufgabe des Friedensrichters der Stadt Scheibenberg der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schleittau zu übertragen. Als Kandidat wird Herr Günter Richter vorgeschlagen.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Feuerwehrsatzung der Bergstadt Scheibenberg gemäß der Anlage 12 der Sitzungsniederschriften.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt § 4 Abs. 2 Punkt 2.2.4. erster Anstrich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg: - Tore sind als zweiflügelige Drehtore auszubilden. - Diese Beschlussvorlage wurde mit 5 : 6 Stimmen abgelehnt.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt § 4 Abs. 2 Punkt 2.2.4. erster Anstrich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg: - Tore sind als zweiflügelige Drehtore auszubilden. Andere Bauweisen bedürfen der Genehmigung.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt § 4 Abs. 2 Punkt 2.2.4. zweiter Anstrich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg: - An Nebengebäuden sind Schiebe-, Roll- und Sektionaltore möglich.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt § 4 Abs. 2 Punkt 2.2.4. dritter Anstrich der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg: - Tore sind in massiver Holzbauweise mit breiten Brettern auszuführen, Ausnahmefälle werden entsprechend Anlage 4 der Erhaltungs- und Gestaltungssatzung der Stadt Scheibenberg geregelt.

– Fortsetzung der Stadtratsnachrichten im September 2000 –

**Volkshochschule Annaberg hat über einhundert Kurse im Angebot**

Die Kreisvolkshochschule Annaberg möchte Sie mit Beginn des Schuljahres auf eine Reihe neuer Kurse aufmerksam machen.

In Zusammenarbeit mit der Schwimmhalle „Atlantis“ können Sie sich im Bereich Wassergymnastik und Wasserfitness betätigen. Auch werden Kurse für Nichtschwimmer angeboten.

Im kreativen Bereich haben wir unser Programm mit dem Herstellen eigener Puppen und Teddys, Kerzenherstellung und -gestaltung, Pergamano-Hobby und Seidenbandstickerei erweitert. Das Bemalen von Möbelstücken mit Bauernmalerei bietet Ihnen eine weitere Möglichkeit kreativ tätig zu werden. Neben den bereits im Programm angebotenen Kursen „Farb- und Stilgestaltung“, „Stil und Mode ab Größe 46“ und dem „Schminkseminar“ steht Ihnen eine kompetente Fachkraft für die Veranstaltung „Nagelmodellage“ zur Verfügung.

Entsprechend den Wünschen unserer Teilnehmer werden im Computerbereich die Anwenderkurse in kürzeren, themenbezogenen Lehrgängen angeboten.

Natürlich können Sie auch weiterhin das Standardangebot in allen Fachbereichen nutzen. Sprachkurse, Maschinenschreiben und Stenografie, Kaufmännische Buchführung, Malerei und Grafik, Aktzeichnen – um nur einige zu nennen – stehen Ihnen zur Verfügung. Das komplette Programm mit über 100 Kursen wird Anfang August an alle Stadt- und Gemeindeverwaltungen verteilt. Dort können Sie unsere Broschüre kostenlos erhalten. Über den genauen Zeitpunkt der Kursveranstaltungen informieren Sie sich bitte in der Geschäftsstelle in Annaberg-Buchholz, Bärensteiner Straße 2, Tel.: (0 37 33) 42 62 24. Die Mitarbeiter der Volkshochschule beraten Sie gern. Bei entsprechender Nachfrage finden alle Veranstaltungen in unseren Unterrichtsorten Oberwiesenthal, Schleittau, Annaberg-Buchholz, Ehrenfriedersdorf und Thum statt.

Dietmar Kanters  
Leiter der Volkshochschule



Wir bekommen Zuwachs in der **BÜCHER-FAMILIE**



**Demnächst erscheinen:**  
 „Mr sei net off de Gusch geflung“  
 (Das 3. Wörterbuch der erzgebirgischen Mundart)  
 „Narren-Lieder“  
 (Menschen, Mochos und Maschinen)  
 „Vrfaulte Gack“  
 (Fresches aus dem Erzgebirge)

voraussichtlicher  
Erscheinungstermin:  
31. August 2000

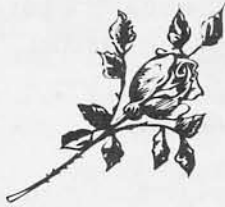


**H & F Verlag Scheibenberg**  
 mit Verlagsbuchhandlung · Markt 4 · 09481 Scheibenberg  
 Tel.: (03 73 49) 7 92 61 (Büro) · 7 92 64 (Geschäft)  
 Fax: 7 92 63 · Internet: www.alphabuch.de

*Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die uns anlässlich unserer Silberhochzeit überbracht wurden, möchten wir uns hiermit auf das Herzlichste bedanken.*

*Esther und Reinhard Langer*

*Mai 2000*



*Wir danken allen,  
die uns in den schwersten Stunden  
des Abschieds von unserem  
lieben Sohn*

### **Harald Streif**

*beigestanden haben.*

*Besonders bedanken möchten wir uns  
bei den Helfern am Unfallort, der Trauerrednerin  
Frau Eva Löffler für die liebevollen und  
einfühlsamen Worte zur Urnenbeisetzung  
und dem Bestattungsdienst Johannes Mann GmbH  
Scheibenberg für die mit großer Anteilnahme  
gewährten Hilfe und Unterstützung.*

*In tiefer Trauer  
Fam. Streif  
im Namen aller Angehörigen*

*Anlässlich unserer  
Goldenen Hochzeit  
möchten wir uns bei allen Verwandten,  
Nachbarn und Freunden sowie  
Herrn Bürgermeister W. Andersky,  
dem Erzgebirgsverein,  
im besonderen Frau Else Löser, und  
der Bäckergenossenschaft Scheibenberg  
für die überbrachten guten Wünsche,  
vielen Blumen und schönen Geschenke  
auf das Allerherzlichste  
bedanken.*

### **Manfred und Gertrud Weisflog**

*Juni 2000*



*Wir möchten es nicht versäumen,  
uns für die zahlreichen Glückwünsche und  
vielen Geschenke durch unsere Kinder, Verwandten  
Vereinsfreunde, Bekannten, Nachbarn,  
Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen  
zu unserer Silberhochzeit ganz  
herzlich zu bedanken.*

*Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Schmidt-Brücken und  
Pfarrer Hanke, die, durch Kantor Hillig unterstützt, dieses  
Jubiläum in würdiger Form für uns und unsere Gäste  
eingeleitet haben.*

*Den Bergwirt J. Baumann und sein Team möchten wir  
natürlich auch nicht vergessen.*

*Vielen Dank nochmals all jenen Gästen, die durch ihr  
persönliches Erscheinen dieses schöne Jubiläum erst  
ermöglichten!*

**Christine und Bernd Bortné,**

*Scheibenberg, im Juni 2000*

*Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke  
anlässlich unserer Silbernen Hochzeit  
danken wir allen lieben Verwandten, Nachbarn,  
Freunden und Bekannten ganz herzlich.  
Wir sind dankbar und froh, dass wir mit Gottes Hilfe  
dieses Fest feiern konnten.*

### **Manfred und Roswitha Vetter**

*Scheibenberg, im Juli 2000*

#### **Impressum:**

##### Herausgeber:

Stadtverwaltung Scheibenberg,  
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky,  
Tel. (03 73 49) 66 30; Tel.-privat (03 73 49) 84 19,  
E-Mail: scheibenberg@wfa-erzgebirge.de

##### Gestaltung/Satz/Repro:

IDE – internet + druck erzgebirge (Fa. Heidler & Fahl),  
09481 Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 22,  
Tel. (03 73 49) 84 37, Fax: (03 73 49) 75 83,  
E-Mail: ide@id-e.de

##### Internet:

www.id-e.de/Amtsblatt-Scheibenberg

##### Druck:

Annaberger Druckzentrum GmbH,  
09456 Cunersdorf, Am Steigerwald 18,  
Tel. (0 37 33) 6 40 90, Fax (0 37 33) 6 34 00

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicherter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.